

## **Tätigkeitsabschluss der INNergie GmbH gemäß § 6b EnWG für das Geschäftsjahr 2013**

### **Gasverteilung**

#### **A) Allgemeine Angaben**

Der Deutsche Bundestag hat am 30. Juni 2011 die Novelle des Gesetzes über die Elektrizitäts- und Gasversorgung (EnWG) verabschiedet. Diese wurde am 3. August 2011 im Bundesgesetzblatt veröffentlicht. Die INNergie GmbH, als vertikal integriertes Energieversorgungsunternehmen, hat für das Geschäftsjahr 2013 einen Tätigkeitsabschluss nach §6b Absatz 3 EnWG aufzustellen. Die Gesellschaft erstellt einen Tätigkeitsabschluss für folgenden Tätigkeitsbereich:

- Gasverteilung

Für diesen Tätigkeitsbereich wird eine gesonderte Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung erstellt.

Die Gesellschaft führt zusätzlich zu dem genannten Tätigkeitsbereich auch für die folgenden Tätigkeiten nach § 6b Abs. 3 EnWG getrennte Konten:

- Tätigkeiten innerhalb des Gassektors
- Tätigkeiten außerhalb des Strom- und Gassektors

Für die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wird auf den Anhang des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2013 verwiesen. Dort sind diese ausführlich erläutert.

Im Strombereich hat die INNergie GmbH im Jahre 2011 eine Konzession erworben. Zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2013 hatte die Gesellschaft jedoch weder ein Stromnetz noch Stromkunden, daher wird auf einen Tätigkeitsabschluss verzichtet.

#### **B) Bilanz des Bereichs Gasverteilung**

Die Anlagenintensität im Bereich Gasverteilung gemessen an der Bilanzsumme beträgt im Geschäftsjahr 2013 93,6 % (Vorjahr 91,1 %).

Alle Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände haben eine Laufzeit von unter einem Jahr. Die Forderungen sind direkt zugeordnet. Die sonstigen Vermögensgegenstände sind teilweise direkt zugeordnet oder wurden im Verhältnis der Umsatzerlöse aufgeteilt.

Die sonstigen Rückstellungen enthalten im Wesentlichen die Rückstellung für das Regulierungskonto und Rückstellungen für noch ausstehende Rechnungen und sind direkt zugeordnet.

Die Verbindlichkeiten sind zu Erfüllungsbeträgen ausgewiesen. Von den Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern haben T€ 21 (Vorjahr T€ 33) eine Restlaufzeit von über fünf Jahren.

### **C) Gewinn- und Verlustrechnung des Bereichs Gasverteilung**

Gemessen am Gesamtumsatz der Gesellschaft weist der Tätigkeitsbereich Gasverteilung einen Anteil von 23,4 % auf.

Der Materialaufwand ist direkt zuordenbar.

Der Personalaufwand wurde nach einem internen Schlüssel aufgeteilt.

Die Aufwendungen aus der Abschreibung auf Sachanlagen sind direkt zuordenbar.

Die Zinsen nach BilMoG sind direkt zuordenbar und die sonstigen Zinsen und ähnliche Erträge wurden im Verhältnis der Umsatzerlöse aufgeteilt.

Die Zinsen und ähnliche Aufwendungen wurden im Verhältnis der Umsatzerlöse aufgeteilt.

Die Steuern vom Einkommen und Ertrag wurden nach einem Steuerschlüssel aufgeteilt.

### **D) Ergänzende Angaben**

Der Gesamtbetrag der sonstigen finanziellen Verpflichtungen, die nicht in der Bilanz erscheinen und auch nicht nach § 251 HGB anzugeben sind, beträgt jährlich rund 550.000 Euro und betrifft die technische Betriebsführung. Daneben bestehen finanzielle Verpflichtungen aus Gaskonzessionsverträgen, die von der Höhe des Absatzes abhängen. Im Jahr 2013 sind hierfür Aufwendungen in Höhe von rund 94.100 Euro angefallen.

Geschäfte größeren Umfangs, die mit verbundenen oder assoziierten Unternehmen getätigt werden, hat die Gesellschaft mit der Stadtwerke Rosenheim GmbH & Co. KG. Hierunter fällt die kaufmännische und technische Betriebsführung, die gemäß Vertrag der Stadtwerke Rosenheim GmbH & Co. KG obliegt.

## Bilanz der INNergie GmbH zum 31.12.2013 "Gasverteilung"

<b>Aktivseite</b>	<b>2013</b> Euro	<b>2013</b> Euro	<b>2012</b> T-Euro
A. Anlagevermögen			
Sachanlagen			
1. Grundstücke	12.283,19		14
2. Verteilungsanlagen	7.290.523,42		7.415
3. Anlagen im Bau	<u>81.388,78</u>		<u>18</u>
		7.384.195,39	<u>7.447</u>
 B. Umlaufvermögen			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Liefere- rungen und Leistungen	107.182,13		140
2. Sonstige Vermögens- gegenstände	99.818,89		35
		207.001,02	175
II. Guthaben bei Kreditinstituten		299.432,04	548
		<u>7.890.628,45</u>	<u>8.170</u>

## Bilanz der INNergie GmbH zum 31.12.2013 "Gasverteilung"

Passivseite	2013 Euro	2013 Euro	2012 T-Euro
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	2.250.000,00		2.250
II. Kapitalrücklage	750.000,00		750
III Gewinnrücklage andere Gewinnrücklage	974.187,44		974
IV Bilanzgewinn	<u>420.843,70</u>		<u>757</u>
		4.395.031,14	4.731
B. Empfangene Ertragszuschüsse		1.611.488,79	1.568
C. Rückstellungen		484.991,23	401
D. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten aus erhaltenen Anzahlungen auf Bestellungen bis zu einem Jahr 173.360,00 Euro (Vorjahr: 70 T-Euro)	103.360,00		70
2. Verbindlichkeiten aus Liefere- rungen und Leistungen davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr 63.432,21 Euro (Vorjahr: 211 T-Euro)	63.432,21		211
3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr 188.841,04 Euro (Vorjahr: 135 T-Euro)	256.331,04		215
4. Sonstige Verbindlichkeiten davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr 91.468,73 Euro (Vorjahr: 157 T-Euro) davon aus Steuern 23.799,41 Euro (Vorjahr: 33 T-Euro) davon im Rahmen der sozialen Sicherheit 346,81 Euro (Vorjahr: 0 T-Euro)	91.468,73		157
5. Verbindlichkeiten gegen andere Unternehmensbereiche	884.525,31		817
		<u>1.399.117,29</u>	<u>1.470</u>
		<u>7.890.628,45</u>	<u>8.170</u>

## Gewinn- und Verlustrechnung INNergie GmbH 01.01. - 31.12.2013 "Gasverteilung"

	<u>2013</u> Euro	<u>2013</u> Euro	<u>2012</u> T-Euro
1. Rohergebnis		1.198.423,71	1.533
2. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	83.336,01		82
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	<u>6.001,85</u>		<u>8</u>
		89.337,86	90
3. Abschreibungen auf Sachanlagen		683.191,36	677
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen		152.275,40	148
5. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		23.656,64	7
6. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		21,57	26
		<hr/>	<hr/>
7. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		297.254,16	599
8. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		84.725,15	164
9. Sonstige Steuern		<u>56,00</u>	<u>4</u>
10. Jahresüberschuss		<hr/> <u>212.473,01</u>	<hr/> <u>431</u>

## Anlagenachweis

Posten des Anlagevermögens	Anschaffungs- und Herstellungskosten						Abschreibungen				Restbuchwerte		
	Anfangsbestand	Zugang	Abgang	Umbuchungen	Endstand	Anfangsstand	Abschreibungen im Wirtschaftsjahr	angesammelte Abschreibg.auf ausgewiesenen Abgänge	Endstand	am Ende des Wirtschaftsjahres	am Ende des vorangegang. Wirtschaftsjahres	Euro	Euro
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
<b>I. Sachanlagen</b>													
01 Grundstücke	36.271,63	0,00	0,00	0,00	36.271,63	22.030,20	1.958,24	0,00	23.988,44	12.283,19	14.241,43		
02 Verteilungsanlagen	19.516.683,45	564.509,64	28.708,75	1.441,54	20.053.925,88	12.101.838,55	681.233,12	19.669,21	12.763.402,46	7.290.523,42	7.414.844,90		
	19.552.955,08	564.509,64	28.708,75	1.441,54	20.090.197,51	12.123.868,75	683.191,36	19.669,21	12.787.390,90	7.302.806,61	7.429.086,33		
03 Anlagen im Bau	17.415,88	65.414,44	0,00	-1.441,54	81.388,78	0,00	0,00	0,00	0,00	81.388,78	17.415,88		
Summe Sachanlagen	19.570.370,96	629.924,08	28.708,75	0,00	20.171.586,29	12.123.868,75	683.191,36	19.669,21	12.787.390,90	7.384.195,39	7.446.502,21		